

Liebe Unterstützende,

wir möchten Euch ab sofort über aktuelle Ereignisse, Meilensteine und Entwicklungen in Form eines Newsletters informieren.

Auf diese Weise wollen wir Euch alle "mitnehmen". Hierbei kann es auch sein, dass Ihr einige Zeit nichts von uns hört/lest. Das hat dann den Grund, dass es nichts Entscheidendes oder Aktuelles gibt (z.B. in der Ferienzeit). Seid aber gewiss, dass wir auch in diesem Falle an unserem gemeinsamen Ziel, der Nulllösung, arbeiten.

Aber der Reihe nach:

Gründung

Ein Meilenstein war sicherlich unsere Gründung am 25.Mai 2021. Bereits zehn Tage später hat unsere BI eine, aus unserer Sicht, sehr gelungene Veranstaltung zusammen mit dem ADFC, Fridays for Future, Parents for Future und dem Landschaftsschutzverein Vorgebirge (LSV) gestaltet. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an alle Organisationen.

4. Juni 2021

Kundgebung "Radeln für die Verkehrswende, Rheinspange stoppen"

Trotz des Brückentags und Gewittermeldung kamen mehr als 200 Menschen unter dem Motto "Radeln für die Verkehrswende, Rheinspange stoppen" an der NATO-Rampe in Widdig zusammen, um gegen die Rheinquerung zu demonstrieren. Dieser Erfolg und das ebenso anhaltende wie positive Medienecho hat uns in unserem Tun und Handeln bestärkt. Auch Eure positiven Reaktionen, für die wir uns herzlich bedanken, zeigen uns, dass wir uns auf dem richtigen Weg für unsere gemeinsame Sache befinden.

Wir sind sicher: Nur gemeinsam haben wir eine Chance, dieses aberwitzige und nicht mehr zeitgemäße Verkehrsprojekt zu verhindern.

Allein in der ersten Woche nach Gründung schlossen sich nahezu 100 Unterstützer unserer BI, mit steigender Tendenz, an.

8. Juni 2021

Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss der Stadt Bornheim

Ein weiterer Meilenstein war die Einladung und Teilnahme am Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss der Stadt Bornheim. Dieses Gremium ist neben dem Stadtrat auf städtischer Ebene die maßgebende Bornheimer Verwaltungsinstanz für Verkehrsprojekte wie beispielsweise die neue Rheinquerung.

Hier wurde uns die Gelegenheit geboten, unsere Initiative vorzustellen. Unser Sprecher, Norbert Kemmer, konnte gleich durch mehrere Wortbeiträge seine und damit auch unsere Kompetenz unter Beweis stellen. Wir hatten die Möglichkeit, auf etwaige ökologische Folgen, Folgen hinsichtlich der Verkehrsentwicklung, Folgen für die Lebensqualität und letztendlich auch auf ökonomische Folgen hinzuweisen. Unsere Anmerkungen wurden mit großer Aufmerksamkeit aufgenommen und von einer Vielzahl der Ausschussteilnehmer auch geteilt.

Erfreulich ist, dass wir und auch die Bürger-Initiative Rheinspange W3W4, künftig zum Thema Rheinspange in diesem Ausschuss aktiv, d.h. mit Diskussions- und Gesprächsinhalten teilnehmen können und werden. Auf diesen Austausch freuen wir uns und hoffen, über dieses Gremium unseren Einfluss mit Nachdruck geltend machen zu können.

Nächste Schritte

Parallel haben wir allen im Rat der Stadt Bornheim vertretenen Fraktionen angeschrieben und unsere Gesprächsbereit angeboten. Auch hier erfahren wir bisher ein überaus positives Echo in Form von Terminvorschlägen für entsprechende Gespräche. Ziel ist es, noch vor den Sommerferien möglichst viele Termine wahrzunehmen. Weiterhin arbeiten wir an einem Maßnahmenplan. Unser Ziel ist dabei ein kontinuierliches "Grundrauschen" zu erzeugen und weitere Meinungsbildner zu gewinnen, um die unsägliche Rheinquerung zu verhindern.

Hierbei zählen wir weiter auch auf Euch, die Unterstützer der BI "NEIN zur RHEINSPANGE, JA zur NULLLÖSUNG"

Wir, das sind:

Christine Schreier Alemannenweg 17, Widdig Mobil: 0163 4818561

Norbert Kemmer (Sprecher) Lichtweg 27, Widdig Mobil: 0172 2340252

Michael Vöpel, Lichtweg 17, Widdig Mobil: 0162 7977288

Dieter Zimny Ubierweg 19, Widdig Mobil: 0152 34535674

Wir sind für jedwede Anregung und Unterstützung dankbar! Sprecht uns und mögliche weitere Interessenten gerne an!

Neue E-Mail: info@rheinspange-nein.de

Für die Bürgerinitiative "NEIN zur Rheinspange"

Christine Schreier, Norbert Kemmer (Sprecher), Michael Vöpel, Dieter Zimny

Das gibt's doch nicht wirklich... Doch, das gibt's: Fahrt nach Brühl Badorf, zur A 553!



